

GBX 08-23 Afterglow x Dusk 356

Beitrag von „Guido Bulla“ vom 9. Dezember 2009, 19:42

Hallo Hybridenfreunde,

heute möchte ich eine Kreuzung vorstellen, auf deren Blüten ich mit grosser Spannung warte:

GBX 08-23 Afterglow x Dusk 356

Manch einer wird sich fragen, was an dieser Kreuzung so interessant sein soll.

Für mich ist es einmal die Mutterpflanze Afterglow von Bob Schick, die sich durch eine sehr schöne mehrfarbige Blüte auszeichnet und immer wieder Elternteil von mehrfarbig blühenden Nachkommen ist.

Als Vaterpflanze dient die Dusk 356, die sich durch eine schöne, wenn auch nur 7 cm im Durchmesser grosse, rote Blüte auszeichnet. Das besondere an dieser Hybride ist, dass sie zu den Blühwilligsten zu zählen ist, die es wohl gibt und das auch schon bei einer minimalen Körpergrösse (ab ca. 3 cm). Leider habe ich versäumt, ein Blütenfoto davon zu machen, werde das aber im Jahr 2010 nachholen.

Ein schönes Foto ist z. B. auf der Internetseite von Karl Rabsilber zu finden.

Meine Mutterpflanze war über und über mit Knospen bedeckt, die leider aufgrund der Witterung nicht mehr alle aufblühen konnten.

Ich bin daher gespannt, ob sich die extreme Blühwilligkeit der Dusk 356 bei den Nachkommen auch zeigen wird und wie Farbspektrum und Blütengrösse in Kombination mit Afterglow ausfallen werden.

Besonders ist aufgefallen, dass die Sämlinge ein Wachstumstempo vorlegen, wie ich es vorher nie gesehen habe. Im Vergleich zu anderen Echinopsiskreuzungen hat die GBX 08-23 3 bis 4-fache Grösse erreicht unter absolut identischen Kulturbedingungen. Die Sämlinge auf dem Foto sind bis zu 4 cm hoch und 2 cm breit (Alter ca. 7 Monate).

Das Blütenfoto zeigt die Afterglow.

Auf Zeitpunkt und Aussehen der Erstblüher bin ich gespannt.

Die restlichen Samen sind übrigens in die zentrale Samenverteilung der AG gegangen.

Stachelige Grüsse,

Guido